

## Die Polizei trennt Partys mit 1700 Gästen

Belgrad. Die serbische Polizei intervenierte am Wochenende in mehreren Belgrader Unterhaltungsstätten gegen Partys mit Hunderten von Teilnehmern. Der Grund war die Missachtung der geltenden Corona-Vorschriften, wie die serbischen Medien am Montag berichteten. Am Samstag löste die Agentur eine Versammlung von 1.000 Personen in einem Club im zentralen Tasmajdan Park auf. Am Sonntag räumte die Polizei eine beliebte Kneipe im alten Ausstellungszentrum im Vorort Novi Beograd, in der 600 junge Menschen feierten. Bei einem weiteren Überfall auf einen Club am Stadtrand von Zvezdara stießen Beamte auf 150 Partygänger. Mehrere Festnahmen durch die serbische Polizei Die Polizei verhaftete mindestens fünf mutmaßliche Organisatoren &hellip;



News

Belgrad. Die serbische Polizei intervenierte am Wochenende in mehreren Belgrader Unterhaltungsstätten gegen Partys mit Hunderten von Teilnehmern. Der Grund war die Missachtung der geltenden Corona-Vorschriften, wie die serbischen Medien am

Montag berichteten. Am Samstag löste die Agentur eine Versammlung von 1.000 Personen in einem Club im zentralen Tasmajdan Park auf.

Am Sonntag räumte die Polizei eine beliebte Kneipe im alten Ausstellungszentrum im Vorort Novi Beograd, in der 600 junge Menschen feierten. Bei einem weiteren Überfall auf einen Club am Stadtrand von Zvezdara stießen Beamte auf 150 Partygänger.

## **Mehrere Festnahmen durch die serbische Polizei**

Die Polizei verhaftete mindestens fünf mutmaßliche Organisatoren und drei Männer, die sich den offiziellen Handlungen widersetzen. In Serbien gibt es aufgrund der Coronapandemie eine vergleichsweise milde Sperrung. Restaurants und Unterhaltungsmöglichkeiten dürfen bis 20 Uhr geöffnet sein. Zusätzlich müssen jedoch Mindestabstände eingehalten werden.

Die Infektionsrate in Serbien ist derzeit doppelt so hoch wie in Deutschland. Im Zeitraum vom 25. Januar bis 7. Februar verzeichnete die EU-Behörde ECDC 24.278 Neuinfektionen. Dies entspricht einer Infektionsrate von 350 pro 100.000 Einwohner in 14 Tagen. Seit Beginn der Pandemie wurden im Land mit knapp sieben Millionen Einwohnern 4.230 Todesfälle gemeldet.

**Inspiziert vom LVZ Newsticker -> [Zum kompletten Artikel](#)**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**